

Forschungsprojekt "Meteorologie im Nationalpark Kalkalpen"

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

**Endbericht 1999
Teil 2**

**Manfred Bogner
Thomas Lehner
Günter Mahringer**

Weichstetten, Dezember 1999

Anschrift der Verfasser:

Mag. Manfred Bogner
Bogner & Lehner OEG
Weichstetten Ost 1
A – 4502 St. Marien

Thomas Lehner
Bogner & Lehner OEG
Weichstetten Ost 1
A – 4502 St. Marien

Mag. Günter Mahringer
Lärchenauerstraße 57
A - 4020 Linz

Der Endbericht Fachbereich METEOROLOGIE 1999 gliedert sich in folgende Teilberichte:

- Teil 1/1: Übersicht über die meteorologischen Daten aus der Region des Nationalparks Kalkalpen und Dokumentation der Datenkorrektur der nationalparkeigenen Messstationen
- Teil 1/2: Kontrolle und Wartung der meteorologischen Stationen im Nationalpark Kalkalpen
- Teil 1/3: Tagesdokumentationen der Wetterlagen, meteorologischen Vorgänge und Kenndaten in der Region des Nationalparks Kalkalpen
- Teil 2: Öffentlichkeitsarbeit Meteorologie im Nationalpark Kalkalpen
- Teil 3: Flächendeckende Erfassung der Schneebedeckung in der Region des Nationalparks Kalkalpen
- Teil 4: Die Häufigkeit von Starkniederschlägen aus den Daten des Niederschlagsmessnetzes
- Teil 5: Ausbau des Temperaturmessnetzes in der Region des Nationalparks Kalkalpen
- Teil 6: Reparaturarbeiten an den meteorologischen Messstationen im Nationalpark Kalkalpen

Einleitung

Die Öffentlichkeitsarbeit durch Forschergruppen im Nationalpark orientiert sich an zwei Zielen. Einerseits hat die Öffentlichkeit, insbesondere die Bevölkerung der Region, das Anrecht, zu erfahren, welche Ergebnisse durch die Forschung erzielt werden. Dies muß als Informations- und Bildungsauftrag verstanden werden. Andererseits ist es für den Nationalpark und die dort stattfindenden Aktivitäten förderlich, die fachliche Öffentlichkeit über die Forschungsarbeiten zu informieren und zu versuchen, Partner für weiterführende Forschungsvorhaben zu gewinnen. Die Öffentlichkeitsarbeit des Meteorologie - Teams im Jahr 1999 hat sich beiden Zielen zugewandt.

Durchgeführte Arbeiten im Jahr 1999

Seit Anfang 1998 wurde in der Nationalparkzeitschrift AUFWIND, die vierteljährlich erscheint, eine Wetterseite aufgenommen. Diese beinhaltet jeweils einen Überblick der Witterungsverhältnisse der vergangenen drei Monate. Es erfolgte eine Beschreibung der klimatologischen Verhältnisse dieser Monate unter Einbeziehung der Messdaten der nationalparkeigenen Messstellen und anderer Messnetzbetreiber sowie ein Vergleich mit den langjährigen klimatologischen Mittelwerten. Zudem wurden besondere Episoden (z.B. Inversionen, Schnee und Lawinen, Hochdruck, usw.) näher beschrieben. Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit 1999 wurde für alle vier Hefte (Nr. 27 bis Nr. 30) jeweils ein Artikel verfaßt.

In der Frühjahrsausgabe, Heft Nr.27, wurde zusätzlich über die Witterung der Jahres 1998 berichtet. In Heft Nr. 29, Ausgabe Herbst, wurde in einem eigenen Artikel das bestehende Messnetz in der Region des Nationalparks Kalkalpen vorgestellt.

Um Ergebnisse von meteorologischen Messungen interessierten Personen näher zu bringen, wurde im heurigen Jahr damit begonnen, die Auswertungen des räumlich dichten Niederschlagsmessnetzes zu präsentieren. In einem ersten Arbeitsschritt wurden, getrennt nach forstlichen Bezirken und Einzelbetreibern, Berichte erstellt, welche eine Monatsbeschreibung der Witterung und eine Analyse der Niederschlagsmessdaten in Form von Tabellen (Tages- und Monatssummen) und Abbildungen (Monatssummen) für das Jahr 1998 enthalten.

Insgesamt wurden acht Teilberichte (Bereich Molln – Bodinggraben - Feichtau, Bereich Hopfing - Sperring, Bereich Sperring - Hagler, Bereich Rettenbach – Hengstpaß, Bereich Hintergebirge – Großer Bach, Messstation Dörfmoaralm, Messstation Sperringbauer und Messstation St. Pankraz) verfaßt, welchen den Forstmeistern, Förstern, Einzelpersonen, der Nationalparkplanung und der Nationalparkforschung zur Verfügung gestellt wurden.

Um das Meteorologie-Projekt und seine neuesten Ergebnisse allen im Nationalpark beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu präsentieren, wurde im März 1999 ein Workshop in Klaus, Gasthaus Schinagl, abgehalten. Es wurden die Arbeiten und Ergebnisse aus den Jahren 1992 bis 1998 und eine Vorschau auf die geplanten Tätigkeiten in den nächsten Jahren präsentiert. Im Anhang findet sich der Programmablauf des Workshops.

Im Rahmen dieses Workshops wurde ein Informationsfolder "METEOROLOGIE IM NATIONALPARK KALKALPEN" erstellt, welcher die vorgestellten Arbeiten und Projekte enthält. Neben einer Kurzbeschreibung der Teilprojekte sind Ergebnisse in Kartenform enthalten.

Dieser Informationsfolder liegt in der Nationalparkplanungsstelle Leonstein auf.

ANHANG

EINLADUNG	PROGRAMM
<p>Zur</p> <p>Präsentation</p> <p>Meteorologie im Nationalpark Kalkalpen 1990 - 1998</p> <p>Und</p> <p>Waldgeschichte des Jörglgrabens</p> <p>Ort: Klaus an der Pyhrnbahn Gasthof Schinagl</p>	<p>Donnerstag, 18.3.1999</p> <p>8.30 Uhr: Dr Erich Mayrhofer Begrüßung</p> <p>8.45 Uhr: Mag Manfred Bogner: Das Forschungsprojekt Meteorologie im Nationalpark Kalkalpen von 1990 bis 1998 (Allgemeines, Stationsnetz und Meßgeräte)</p> <p>9.45 Uhr: Mag. Günter Mahringer Präsentation der durchgeführten Arbeiten von 1990 bis 1998 (Niederschlag, Temperatur, Schnee und Besonnung)</p> <p>10.45 Uhr: Pause</p> <p>11.00 Uhr: Mag. Manfred Bogner und Mag. Günter Mahringer Ausblick und angestrebte Arbeiten bis zum Jahr 2002</p> <p>11.30 Uhr: Kons. Josef Weichenberger: Waldgeschichte des Jörglgrabens im Reichraminger Hintergebirge</p> <p>12.30 Uhr: Diskussion</p> <p>anschl. Gemeinsames Mittagessen</p>
<p>18. März 1999</p>	